

Zeitschrift: Jahrbuch vom Thuner- und Brienzersee
Herausgeber: Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee
Band: - (1981)

Rubrik: Wasservogelzählungen am Thuner- und Brienzersee 1981

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wasservogelzählungen am Thuner- und Brienzersee 1981

Rolf Hauri

Die rund 30 Zähler trafen sowohl im Januar als auch im März recht ordentliche Witterungsverhältnisse an, und die gewohnten Erhebungen lieferten sicher brauchbare Ergebnisse.

In den Januarzahlen spiegelt sich deutlich der recht strenge Winter. Sämtliche Kleingewässer waren damals gefroren, was zu hohen Zahlen bei der Stockente und beim Blässhuhn geführt hat. Besonders bemerkenswert sind die vier Eisenten der Weissenau. Diese hochnordische Art wird in der Schweiz ohnehin nur selten und meist bloss einzeln beobachtet.

Beachtung verdient auch der Kormoran vom 17./18. Januar am Thunersee, da wir etwas von seiner Herkunft vernommen haben. Der vorjährige Jungvogel war nämlich an beiden Läufen farbig beringt. Anhand der abgelesenen Farbkombination erfuhren wir über die Vogelwarte Sempach, das Tier sei im Juni 1980 in Fünen, Dänemark, als Nestling beringt worden.

Die Märzszählung zeugt vom Durchzug verschiedener Arten. Hierzu gehören die selteneren Gründelentenarten wie Knäk-, Mittel- und Löffelente. Auch die hohe Reiherentenzahl – mehr Vögel als im Januar! – weist auf einen regen Durchzug hin.

Der Bestand des Höckerschwans ist nur sehr geringen Schwankungen unterworfen. Die oft gehörte Meinung, es gäbe am Thunersee immer mehr Schwäne, trifft also nicht zu!

Die Zählergebnisse lauten:

1. Thunersee (inkl. Spiezer Stauweiher):

	17./18. Januar 1981	14. März 1981
Haubentaucher	101	93
Ohrentaucher	2	1
Schwarzhalstaucher	70	85
Zwergtaucher	107	80
Kormoran	1	–
Graureiher	11	2
Höckerschwan	130	131
Graugans	2	2

Brandente	1	—
Stockente	1942	1126
Krickente	15	37
Knäkente	—	3
Mittelente	14	39
Löffelente	1	3
Kolbenente	19	26
Tafelente	402	222
Reiherente	961	1288
Schellente	154	188
Eisente	4	—
Eiderente	1	—
Gänsesäger	88	45
Mittelsäger	1	1
Blässhuhn	5111	1754
Sturmmöwe	62	—
Lachmöwe	3792	367
Bastarde:		
Stock- x Pfeifente	1	1
Stock- x Fleckschnabelente	2	2
Tafel- x Reiherente	1	1

2. Brienzersee

	10. Januar 1981	14. März 1981
Haubentaucher	20	16
Rothalstaucher	1	—
Schwarzhalstaucher	2	—
Zwergtaucher	23	14
Höckerschwan	15	24
Stockente	495	414
Krickente	1	1
Tafelente	59	13
Reiherente	180	159
Schellente	19	15
Gänsesäger	6	14
Blässhuhn	369	502
Lachmöwe	511	111